

Heukrippe soll an die Tradition des Advents erinnern

Eröffnung Ort der Besinnung mit Lesungen

Von unserem Reporter
Werner Dupuis

■ **Simmern.** Zur Eröffnung der Heukrippe auf dem Platz vor der historischen Stephanskirche wogte so viel vorweihnachtliche Stimmung durch die Simmerner Innenstadt wie selten zuvor. Überall funkelte die Weihnachtsbeleuchtung, es roch nach Glühwein, und durch die Straße schallte stimmungsvolle Musik.

Michel Becker, Beigeordneter und vielfältig Engagierter, erfüllte sich mit der Heukrippe selbst einen Traum. Vor acht Jahren bei einem Besuch im Kleinwalsertal sah er sie zum ersten Mal. Die ganze Zeit ging ihm diese urtümliche Darstellung des Stalls von Bethlehem nicht mehr aus dem Sinn. Gemeinsam mit seiner „Schinderhannestruppe“ vom Theaterkontor begann er im Oktober mit dem Nachbau. Viele Stunden wurden in die Gestaltung der Geburtsszene Christi mit lebensgroßen Figuren aufgewendet. Unterstützung fanden die Krippenbauer beim städtischen Bauhof. Entstanden ist ein biblisches Szenario, das weit und breit seines Gleichen sucht.

In Zeiten des überbrausenden Kommerzes, in denen bei vielen – wie Umfragen belegen – der eigentliche Sinn des Weihnachtsfestes schon in Vergessenheit geraten ist, ist die Heukrippe ein Symbol für die Geburt des Jesuskindes und unserer christlichen Tradition. Sie ist ein Ort der Besinnung auf die ursprüngliche Bedeutung des Weihnachtsfestes.

Bis zum Heiligabend wird die Heukrippe Mittelpunkt des Simmerner Advents und seines festlichen Geschehens sein. Jeden Abend um 17 Uhr findet eine Lesung mit weihnachtlichen Märchen und Geschichten statt. Freitags gibt es um 20 Uhr eine zweite Lesung. Kulturschaffende und lokale Prominenz werden sie übernehmen. Die Kinder erhalten Kinderpunsch, gesponsert von der Werbegemeinschaft. Die Erwachsenen können sich, wie schon bei der Premiere am eisigen Samstagabend, mit Glühwein wärmen. Am Nikolausabend um 17 Uhr gibt es Geschenke für die Kinder.

Einen Vorgeschmack darauf, was in den kommenden Wochen Literarisch-Festliches, hin und wieder auch Satirisches zu hören sein wird, erhielten die vielen Besucher der Eröffnungsfeier von Thomas Torkler, Redaktionsleiter der Rhein-Hunsrück-Zeitung. Obwohl nicht im Hunsrück geboren, ist er ein Meister der Mundart. Er erzählte seine ureigene Version des Geschehens im Stall von Bethlehem in Hunsrügger Platt „Wie it wirgisch bei uss dähem bassiert is“ und bekam einen „Hoppehaaf“ Applaus dafür.

Besinnliches kam von Michel Becker, der in seiner Geschichte von Oskar daran erinnerte, dass bei aller Tragik des Geschehens im Leben immer auch ein Licht der Hoffnung flackert. Weitere Geschichten lasen Ingrid Brähler und Anna-Luise Henrich vom bequemen Sessel aus und nur unterbrochen von dem Geläut der Glocken der Stephanskirche. Musikalisch umrahmt wurde der Abend von der Bürger-Combo, einer spontanen Vereinigung musikalisch Ambitionierter. „Es tut sich etwas in Simmern“, frohlockte Stadtbürgermeister Andreas Nikolay. Die Heukrippe ist für ihn auch Symbol eines erstarkten Engagements der Bürger für ihre Stadt.

Landtagspräsident erhält als „Bildpate“ eine Reproduktion des Hunsrückmalers Ströher



■ **Simmern/Mainz.** Landtagspräsident Joachim Mertens empfing in seinen Amtsräumen im Landtag von Rheinland-Pfalz in Mainz den Vorstand der Friedrich-Karl-Ströher-Stiftung aus Simmern. Anlass war die Überreichung einer originalgetreuen Reproduktion des Ölbildes „Spanierin beim Nähen“, das der Hunsrückmaler und Bildhauer Friedrich Karl Ströher 1912 in Granada/Südspanien gemalt hat. Landtagspräsident Joachim Mertens war einer der ersten Bürger, der eine Patenschaft mit einem Spenden-

beitrag zur Restaurierung dieses von ihm ausgesuchten Gemäldes übernommen hatte. Die Friedrich-Karl-Ströher-Stiftung, die sich der Bewahrung des gesamten Werkes des Künstlers verschrieben hat, hat die Aktion „Bildpatenschaften“ ins Leben gerufen. Engagierte Bürger sollen dafür gewonnen werden, sich als Paten am Erhalt des einmaligen Kunstschatzes zu beteiligen. Der Stiftungsvorstand konnte dem Paten jetzt bei dem Überreichen der Kopie berichten, dass das Gemälde inzwischen res-

tauriert wurde. Erfolgreich sei die vor rund einem Jahr gegründete Aktion angelaufen. 35 engagierte Bürger haben bereits nahezu 30 000 Euro gespendet, die zur Restaurierung von 36 Gemälden verwendet werden. Der Stiftungsvorstand hofft auf weitere Paten, damit das Projekt „Bildpatenschaften“ erfolgreich fortgesetzt werden kann. Die Stiftung vertreten außer Dieter Merten in Mainz Dr. Fritz Schellack, Mario und Syndia Kasper, Kornelia Theis, Wilfried Theiß sowie Hermann Rössel.

Nikolaus war Star beim Christkindlmarkt

Familienerlebnis Rund ums Zentrum am Park in Emmelshausen kamen Kleine und Große auf ihre Kosten

■ **Emmelshausen.** Ein Fest für die ganze Familie war der Christkindlmarkt in Emmelshausen. Auffallend viele Eltern mit Kinderwagen und Buggys waren am Samstag und Sonntag auf dem Festgelände am ZaP unter den Gästen. Als dann, so will es die Tradition, der Nikolaus dem „Christkind“ die Reverenz erwies, waren die kleinsten Besucher hellwach. Der heilige Mann – es war tatsächlich der Bischof von Myra im Ornat des kirchlichen Oberhirten und nicht ein verkappter Weihnachtsmann – hatte, wie es sich gehört, einen großen Sack mit Leckereien dabei. Alle Kinder kamen auf ihre Kosten. Für sie hatte sich der Christkindlmarkt allein schon wegen der vor-



Am Spätnachmittag, als die Dämmerung einsetzte, lief der Emmelshausener Christkindlmarkt zur Hochform auf. Zum Höhepunkt kam dann St. Nikolaus, der Freund aller Kinder.

Foto: Wolfgang Wendling

zeitigen Begegnung mit dem populären Heiligen gelohnt.

Die Kleinen durften auch noch bequem ihre Runden drehen. Das Karussell stand mitten auf dem Festplatz. Derweil konnten die Großen an den Glühweinständen Geselligkeit pflegen. Auch da blieben die Kleinen nicht außen vor. Sie durften Kinderpunsch genießen. Für große und kleine Leckermäuler standen von Weihnachtsplätzchen über Lebkuchen bis hin zum Knusperhäuschen jede Menge Süßigkeiten zur Verfügung. Dazu gehörten auch „Waffeln am Stil“.

Ja, es war herrliches Glühweinwetter. So richtig nach dem Geschmack der Gäste. Wem es aber mit der Zeit draußen zu kalt wurde, brauchte den Christkindlmarkt nicht verlassen. Er konnte das Marktgeschehen in den warmen Räumen der Stadthalle verfolgen und hochwertige weihnachtliche Waren erwerben. Gut angenommen wurde das Gewinnspiel „Knack die Nuss“. Der Erlös wird für soziale Zwecke in der VG verwendet. ww

Vorstand neu gewählt

Versammlung Geselligkeitsverein neu formiert

■ **Herschwiesen.** Großer Wechsel beim Geselligkeitsverein Herschwiesen: Nachdem vier von sieben ehemaligen Vorstandsmitgliedern wegen beruflichen oder persönlichen Gründen aus dem Vorstand ausgeschieden waren, machte sich die Mitgliederversammlung daran, einen neuen Vorstand zusammenzustellen.

Trotz einigen Anlaufschwierigkeiten fanden sich dann doch die Mitglieder, die den Verein in den nächsten zwei Jahren führen werden. Der Vorstand setzt sich zusammen aus Georg Löwe (Präsident), Carmen Klockner (Vizeprä-

sidentin), Markus Römer (Geschäftsführer), Ursula Jachmig-Schaefer (Schatzmeisterin) sowie Marianne Liesenfeld, Andreas Blatt und Peter Ohlig als Beisitzer. Als Kassenprüfer wurden Klaus Römer und Rainer Bersch gewählt.

Nun können die Planungen für die vielen Aktivitäten des Vereins fortgeführt werden. Fest steht bereits, dass der Männerausflug am 29. Januar und der Frauenausflug am 5. Februar stattfinden sollen. Auch für die große Pankratiuskirchweil in Herschwiesen vom 14. bis 16. Mai laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren.

Tipps & Termine

Fit + Aktiv
Koblentz, Pinup Koblenz: Montag, 29. November, 20 bis 22 Uhr, Jackpot-Bowling. Telefon 0261/922 210 50, www.pinup-koblenz.de.

Kino Simmern
Pro-Winzkino
Marktstraße 39, Telefon 06761/7748, www.pro-winzkino.de
Goethe! (20.30 Uhr - ab 6 Jahren). **Harry Potter und die Heiligtümer des Todes (Teil 1)** (16.30, 20 Uhr - ab 12 Jahren). **The Social Network** (16.30 Uhr - ab 12 Jahren).

Kino Bad Kreuznach
Cineplex
Kreuzstraße 57 - 63, Telefon 01805/546 654, www.cineplex.de
Einfach zu haben (15.45, 18.15 Uhr - ab 12 Jahren). **Fair Game (3D)** (18.15, 20.45 Uhr - ab 16 Jahren). **Harry Potter und die Heiligtümer des Todes** (15, 17, 18, 20 Uhr - ab 12 Jahren). **Ich, einfach unverbesserlich (3D)** (17.30 Uhr). **Konferenz**

der Tiere (3D) (15 Uhr). **Paranormal Activity 2** (20.45 Uhr - ab 16 Jahren). **Sammys Abenteuer (3D)** (15 Uhr). **Saw - Vollendung** (20.15 Uhr - ab 18 Jahren). **Sneak Preview** (21 Uhr - ab 16 Jahren). **So spielt das Leben** (15.30, 18 Uhr - ab 6 Jahren). **Stichtag** (15.30, 18, 20.30 Uhr - ab 12 Jahren). **Umständlich verliebt** (15.45 Uhr - ab 12 Jahren). **Unstoppable** (20.30 Uhr - ab 12 Jahren).

Kino Boppard
Cinema
Oberstraße 141, Telefon. 06742/819 39, www.cinema-boppard.de
Der kleine Nick (20 Uhr - ab 6 Jahren).

Kinos Koblenz
Kinopolis
August-Horch-Straße 2, Telefon 0261/500 500, www.kinopolis.de/koblenz
Cyrus - Meine Freundin, ihr Sohn & ich (16.40, 18.50 Uhr - ab 6 Jahren). **Despicable me (3D, Orig.)** (18.25 Uhr). **Die Legende der**

Wächter (15.15 Uhr - ab 6 Jahren). **Einfach zu haben** (17.30 Uhr - ab 12 Jahren). **Fair Game** (18, 20.30 Uhr - ab 12 Jahren). **Goethe!** (16.15 Uhr - ab 6 Jahren). **Harry Potter und die Heiligtümer des Todes (Teil 1)** (14.10, 15.15, 16, 17.30, 19.45, 21 Uhr - ab 12 Jahren). **Ich - einfach unverbesserlich** (15.15 Uhr). **Jane's Journey - Die Lebensreise der Jane Goodall (OmU)** (17.50 Uhr). **Konferenz der Tiere** (15.45 Uhr). **Paranormal Activity 2** (20.15 Uhr - ab 16 Jahren). **R. E. D. - Älter, härter, besser** (20.15 Uhr - ab 16 Jahren). **Reine Fellsache - Jetzt wirts haarig!** (14.30 Uhr). **Sammys Abenteuer** (14.15 Uhr). **Saw - Vollendung (3D)** (20.35 Uhr - ab 18 Jahren). **So spielt das Leben** (17.45 Uhr - ab 6 Jahren). **Stichtag** (15.30, 20.30 Uhr - ab 12 Jahren). **Unstoppable - Außer Kontrolle** (18.40 Uhr - ab 12 Jahren). **Wall Street: Geld schläft nicht** (21 Uhr - ab 6 Jahren).

Odeon/Apollo
Löhrstraße 78 und 88, Telefon 0261/127 79,

www.odeon-apollo-kino.de
Das Ende ist mein Anfang (15 Uhr). **Das letzte Schweigen** (17.30 Uhr - ab 16 Jahren). **Eat Pray Love** (20 Uhr). **Fair Game** (15, 17.30, 20 Uhr - ab 12 Jahren). **Goethe!** (15 Uhr - ab 6 Jahren). **Harry Potter und die Heiligtümer des Todes (Teil 1)** (14, 14.30, 17, 17.30, 20 Uhr - ab 12 Jahren). **Saw - Vollendung (3D)** (20.30 Uhr - ab 18 Jahren). **Stichtag** (17.30, 20 Uhr - ab 12 Jahren). **Umständlich verliebt** (15, 20 Uhr). **Unstoppable - Außer Kontrolle** (17.30 Uhr - ab 12 Jahren).

Kinos Mainz
Capitol
Neubrunnenstraße 9, Telefon 06131/213 34 95, www.programmkinos-mainz.de
Somewhere (18.15, 20.15 Uhr - ab 12 Jahren).

Cinestar
Holzhofstraße 1, Telefon 06131/2068-401, www.cinestar.de
Bon Appétit (14.30, 19 Uhr - ab 6 Jahren). **Cyrus** (20.30 Uhr - ab 6

Jahren). **Die Legende der Wächter** (15.20 Uhr - ab 6 Jahren). **Eat Pray Love** (17.40 Uhr). **Einfach zu haben** (14, 16.50 Uhr - ab 12 Jahren). **Fair Game** (17.30, 20, 22.40 Uhr - ab 12 Jahren). **Harry Potter 7 (Orig.)** (19 Uhr - ab 12 Jahren). **Harry Potter 7 - Teil 1** (14.40, 15.30, 16, 16.40, 18, 19.30, 20.10, 21.20, 22.30, 23 Uhr - ab 12 Jahren). **Ich - einfach unverbesserlich** (14.20 Uhr). **Jackass 3** (18.20 Uhr - ab 18 Jahren). **Konferenz der Tiere (3D)** (15.15 Uhr - Happy Family). **Ma-chete** (22.50 Uhr - ab 18 Jahren). **R.E.D. - Älter, härter, besser** (20.30, 23 Uhr - ab 16 Jahren). **Sammys Abenteuer** (16.15 Uhr). **Saw - Vollendung (3D)** (20.40, 23 Uhr - ab 18 Jahren). **So spielt das Leben** (17.50 Uhr - ab 6 Jahren). **Stichtag** (17.30, 20, 22.20 Uhr - ab 12 Jahren). **Umständlich verliebt** (14.50 Uhr - ab 12 Jahren). **Unstoppable - Außer Kontrolle** (21.20 Uhr - ab 12 Jahren). **Wall Street: Geld schläft nicht** (14.45 Uhr - ab 6 Jahren).

Ciné Mayence

Schillerstraße 11, Telefon 06131/228 368, www.cinemayence.de/
L'ami de mon amie (Der Freund meiner Freundin) (OmengLU) (20.30 Uhr - F 1986, ab 12 Jahren).

Palatin
Hintere Bleiche 6-8, Telefon 06131/213 34 95, www.programmkinos-mainz.de
Der letzte schöne Herbsttag (20 Uhr). **Ein gutes Herz** (18, 20 Uhr). **Habermann** (17.30, 19.45 Uhr - ab 12 Jahren). **Miral** (19.45 Uhr - ab 12 Jahren). **Still Walking** (17.30 Uhr - ab 12 Jahren).

Residenz und Prinzess
Große Langgasse 5-7, Telefon 06131/669 25 56, www.cinestar.de
Goethe! (17.30 Uhr - ab 6 Jahren). **The Kids are all Right** (17, 19.30 Uhr - ab 12 Jahren).

Alle Informationen über Ausstellungen und Führungen lesen Sie jeweils in unserer Dienstaussage.